

	Seite		Seite
13. Zuckergewinnung		15. Die Seereisen deutscher Schiffe .....	91
a. Verarbeitung von Rüben zur Zuckergewinnung .....	56	16. Der Verkehr im Kaiser Wilhelm-Kanal	91
b. Gewinnung von Roh- und Verbrauchszucker .....	57	17. Die verunglückten (verloren gegangenen) deutschen Seeschiffe .....	92
14. Gewinnung von Stärkezucker und Süßstoffen	57	18. Die Schiffsunfälle an der deutschen Küste	93
15. Patente, geschützte Muster und Warenzeichen			
a. Patente und Zier- (Geschmacks-) Muster	58		
b. Gebrauchsmuster und Warenzeichen	58		
c. Patente, Gebrauchsmuster und Warenzeichen nach Staaten und Landesteilen	58		
d. Patente und Gebrauchsmuster nach Klassen .....	59		
e. Warenzeichen nach Klassen .....	59		
<b>VI. Verkehr</b>			
1. Post und Telegraphie			
a. Anstalten und Leistungen .....	60		
b. Verhältnissberechnungen .....	62		
c. Gebühreneinnahme .....	62		
d. Fernsprecheinrichtungen .....	63		
e. Personal .....	63		
2. Vollspurige Eisenbahnen			
a. Nach Staatsgebieten .....	64		
b. Länge der vollspurigen Staats- und Privatbahnen .....	65		
c. Anlagekapital, Ertrag und Personal	65		
d. Betriebsmittel und Verkehr	66		
e. Leistungen u. Kosten d. Betriebsmittel	66		
f. Personenverkehr .....	67		
g. Güterverkehr .....	67		
3. Schmalspurige Eisenbahnen .....	68		
4. Unfälle beim Betriebe der voll- und schmalspurigen Eisenbahnen .....	68		
5. Kleinbahnen .....	69		
6. Güterverkehr auf den Eisenbahnen .....	70		
7. Die deutschen Wasserstraßen .....	72		
8. Der Bestand der Fluß-, Kanal-, Haff- und Küstenschiffe .....	73		
9. Der Wasserstraßenverkehr an den bedeutenderen Durchgangs- und Hafentorten ..	74		
10. Der Güterverkehr an den wichtigeren Durchgangsstellen nach Hauptwarengattungen ..	77		
11. Der Bestand der deutschen Seeschiffe (Kaufahrtschiffe) am 1. Januar 1902:			
a. — im Vergleich mit den Vorjahren ..	80		
b. — nach der Heimat der Schiffe ..	81		
c. — » Schiffsgattungen .....	81		
d. — » Größe, Alter und Hauptmaterial der Schiffe .....	82		
e. — nach der Verwendung der Schiffe	83		
f. — in den 20 bedeutendsten deutschen Häfen .....	83		
g. Das Personal am 1. Januar 1902 ..	84		
12. Neubauten von Schiffen auf deutschen Privatwerften und auf ausländischen Werften für deutsche Rechnung .....	84		
13. Anmusterungen von Vollmatrosen und unbefahrenen Schiffsjungen für die deutsche Handelsmarine .....	85		
14. Der Seeverkehr in den deutschen Häfen (im Jahre 1901)			
a. — im Vergleich mit den Vorjahren ..	86		
b. — nach Herkunft und Bestimmung ..	87		
c. — nach Flaggen (im Vergleich mit den Vorjahren) .....	89		
d. — in den bedeutenderen deutschen Häfen	90		
		<b>VII. Auswärtiger Handel</b>	
		Vorbemerkungen .....	94
		1. Generalhandel (1893/1902) .....	94
		2. Gesamteigenhandel, nach 4 Hauptabteilungen und im ganzen (1893/1902) ..	95
		3. Spezialhandel, nach 4 Hauptabteilungen und im ganzen (1893/1902) .....	96
		4. Die Hauptabteilungen des Spezialhandels nach dem Wert und im Verhältnis zum Gesamtwert (1897/1902) .....	97
		5. Die Waren im Spezialhandel und Gesamteigenhandel nach Gruppen (1893/1902) ..	97
		6. Spezialhandel der wichtigeren Waren ..	104
		7. Getreide, Hülsenfrüchte, Mehl (1893/1902)	
		a. Einfuhr .....	162
		b. Ausfuhr .....	163
		8. Anteil der wichtigsten Waren am Spezialhandel (1893/1902)	
		a. Einfuhr .....	164
		b. Ausfuhr .....	166
		9. Der Spezialhandel nach Erdteilen und Ländern	
		I. a. Einfuhr (1893/1902) .....	168
		b. Ausfuhr (1893/1902) .....	170
		II. (Gesamt-Ein- und Ausfuhr 1898/1902)	172
		10. Anteil der Herkunft- und Bestimmungs-länder am Spezialhandel (1893/1902)	
		a. Einfuhr .....	174
		b. Ausfuhr .....	176
		<b>VIII. Geld- und Kreditwesen</b>	
		1. Ausprägung und Einziehung von Reichsmünzen .....	178
		2. Banknotenumlauf .....	178
		3. Stand der Notenbanken .....	179
		4. a. Gesetzlich steuerfreie Maximalbeträge des ungedeckten Notenumlaufs .....	179
		b. Notensteuer .....	179
		c. Deckung des Notenumlaufs durch Metall in % .....	179
		5. Geschäftsverhältnisse der Reichsbank	
		a. Im allgemeinen .....	180
		b. Giroverkehr .....	180
		c. Wechselverkehr .....	181
		(Bankzinsfuß — Anlauf und Einziehung — Angekaufte Platzwechsel — Angekaufte Versandwechsel auf das Inland — Angekaufte Wechsel auf das Ausland — Wechseleinziehung für fremde Rechnung).	
		d. Die steuerfreie Notenreserve der Reichsbank an den einzelnen Wochenausweistagen und der gleichzeitige Zinsfuß	182
		e. Die durch den Vorrat ungedeckten oder überdeckten Noten der Reichsbank an den einzelnen Wochenausweistagen	183
		f. Deckung des Notenumlaufs der Reichsbank und der fremden Gelder in %	184
		g. Die Metallvorräte der Reichsbank ..	184